

PP 9320 Arbon  
Telefon: 071 440 18 30  
Telefax: 071 440 18 70  
Auflage: 11'000  
7. Jahrgang

Amtliches  
Publikationsorgan  
von Arbon, Frasnacht,  
Stachen und Horn.  
Erscheint auch in Berg,  
Freidorf, Roggwil und  
Steinach.

# felix.

**Martin Klöti  
hat uns was  
zu sagen!**

**Willkommen am  
Neujahrsapéro am  
2. Januar 2006, 17.00  
im Seeparksaal**

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

# Gesegnete Feiertage

Bild: Larissa Rumppler

## Aktuell.....

Kurze  
Wege



3

## Gewerbe.....

10 Jahre  
Creativa



7

## Tipps.....

Ski Heil  
mit KTV



9


## Mosaik.....

Jugend in  
Backstube



12

felix wünscht seinen Lesern  
und Inserenten frohe Festtage



**Neujahrsgrosszügung 2006**  
Montag, 2. Januar 06, im Seeparksaal

**16.00 Uhr:** Begrüssungsapéro im Foyer

**16.15 Uhr Vorprogramm:**  
Meine Reise nach China – Didi Feuerle zeigt Dias

**16.50 Uhr Offizieller Teil:**  
Musikalischer Auftakt durch die Stadtmusik Arbon

**17.00 Uhr:** Begrüssung der Gäste durch Herrn Stadtammann Klöti

**17.15 Uhr:** Musikalisches Zwischenspiel der Stadtmusik Arbon

**17.25 Uhr:** Ehrung der Arbonerin des Jahres 2005

**17.35 Uhr:** Einlage der A-capella-Band «Palpo Salaxis»

**17.50 Uhr:** Schlusswort, Apéro und Eröffnung des Buffets mit den Arboner Stadttrachten

**18.10 Uhr:** «Palpo Salaxis» (Teil 2)

**19.00 Uhr:** Schluss der Veranstaltung

Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Arbon, Frasnacht und Stachen frohe Festtage und einen guten Start ins Neue Jahr!

Stadttrat, Stadtverwaltung und Werkhof

**Wir wünschen Ihnen schöne Festtage!**

Ab 2. Januar 2006 sind wir wieder für Sie da!



**Fundgrube heute geöffnet!**

**Brigitte Geschenke AG**  
Mo • Mi • Fr 14.00 – 17.00  
Industriestr.18 Wittenbach

**Restaurant Alt St. Gallen**



Was fröhlich no lang?  
Si is gits im Dezember, jedes Sonntag zum vier bis am ocht so viel ar magoch für Fr. 15.-!

7 Tage geöffnet ab 16.00 Uhr!

Jeweils Fr und Sa Verlängerung!  
Das älteste und gemütlichste Lokal in St. Gallen!

Augustinerstrasse 25 - 9000 St. Gallen  
079 407 26 22 - aggestroeb@bluewin.ch


**Wein-Degustation**

**Samstag (10–16 Uhr)**  
im Getränke-Center

**Jetzt Aktion**

**Shorley, Süssmost hell, Apfelschorle und Arbona**

1,5 Liter 25 Rp. günstiger  
1 Liter 20 Rp. günstiger



Praktisch zum Abholen oder mit promptem Hauslieferdienst!

**MÖHL**  
GETRÄNKE-CENTER

St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,  
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, http://www.moehl.ch



**RESTAURANT Brauerei HOTEL**  
A R B O N

Montag 2. Januar 2006

**Braukeller-Live**  
The Doug Duffey Band (USA)

um 20.00 Uhr Konzertbeginn  
Eintritt CHF 15.00

Jeden Sonntag

**Brunch im Braukeller**

ab 09.00 Uhr Brunchbuffet à discrétion für CHF 29.50

Romanshornstrasse 15, CH-9320 Arbon  
T. 071 447 84 84, www.frohsinn-arbon.ch



Apotheke  
Dr. B. + L. Kreyenbühl  
Arbon  
in der Altstadt

**Gratis-Hauslieferdienst**  
in Arbon und Umgebung  
Dienstag bis Freitag

Telefon 071 446 78 78  
E-Mail: kreyenbuehl@tele-net.ch

**JETZT AKTUELL**

**Infrarot-Saunen**  
**Finnische Saunen**  
**Geschenksideen**  
für Hof + Garten

**GLOVITAL AG**  
St.Gallerstrasse 34  
9320 Arbon  
Tel. 071 868 77 66  
www.glovital.ch www.tierli-huus.org



**RÄUMUNGS-**

Infolge Umzug bis Ende Januar 2006

- Schlafen ▪ Wohnen ▪ Essen
- Massivholzmöbel ▪ Stilmöbel
- Junges Wohnen ▪ Fundgrueb



Shopping Kirchstrasse ▪ 8580 Amriswil  
Telefon 071 411 97 67 ▪ info@moebel-pick.ch  
Montag - Freitag: 09.00 - 18.30 Uhr  
Samstag: 08.00 - 16.00 Uhr

**NEU:** Ab 1. Februar 2006 sind wir im Gewerbezentrum / Hauptstrasse 33 in Sommeri

**VERKAUF**

Rund 60 Mio. Franken Investitionsvorhaben 2006 der AFG Arbonia-Forster-Holding AG

# 2 Mio. für Logistikzentrum

**Die führende Bauausstatterin AFG Arbonia-Forster-Holding AG investiert 2 Millionen Franken in den Bau eines erweiterten Transportzentrums für ihre beiden eigenen Logistikunternehmen Asta AG und Spedition Gächter AG.**

Mit fünf Be- und Entladestationen und 2200 Quadratmetern zusätzlichem Laderaum wird die Industriestrasse zum Dreh- und Angelpunkt für die «just-in-time Delivery» an Kunden im In- und Ausland. AFG plant, noch 2006 mit den Bauarbeiten zu beginnen. Die neuen Anlagen sollen Ende Juni 2006 in Betrieb genommen werden.

## Logistik als Erfolgsfaktor

Ob «just-in-time Delivery» oder «on demand»: effiziente Unternehmen produzieren und liefern ihre Produk-

te genau wie, wo und wann der Kunde sie braucht. Keine Sekunde später, aber auch keine Minute zu früh, denn die Zwischenlagerung kostet, und nicht ausgelieferte Produkte binden Kapital. In dieser Funktion liegt die Stärke der Asta AG und Spedition Gächter AG. «Moderne Logistikunternehmen wie die unseren kümmern sich um alles zwischen der Fertigstellung eines Produktes und der Ablieferung beim Kunden», betont Edgar Oehler, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates. «Mit einer integrierten Logistik-Dienstleistung helfen wir unseren Kunden, Zeit, Geld und Ärger zu sparen, Risiken zu minimieren und die Zufriedenheit ihrer eigenen Kunden zu steigern. So ist unsere Logistikfunktion ein wichtiger Erfolgsfaktor für unsere Kunden, aber auch für die AFG selbst.»

## Gleichzeitig be- und entladen

Faktisch bedeutet die integrierte Logistikfunktion, dass Asta AG und Spedition Gächter AG nicht nur den ganzen internationalen Transport minutiös planen und ausführen. Auch die Lagerung der Produkte, inklusive der ganzen Administration, zählt zum Service-Paket der Logistikunternehmen. Deshalb wird das neue Logistikzentrum über 2200 Quadratmeter zusätzlichen Lagerraum verfügen und mit modernsten Infrastrukturen für die «just-in-time Delivery» ausgestattet. In der neuen Umschlaganlage können Fahrzeuge in Zukunft gleichzeitig ent- und beladen werden. Dank einer Durchfahrtschleuse gilt dies auch für langes Stückgut.

## Städtliches Wachstum der AFG

Das Wachstum der beiden Transportunternehmen selbst und das Wachstum der AFG machten eine Erweiterung der Kapazitäten notwendig. Asta AG und Spedition Gächter AG erwirtschaften einen wesentlichen Teil ihres Umsatzes (40 Prozent) mit eigenen Kunden

im In- und Ausland und zeichnen darüber hinaus verantwortlich für den Grossteil der Logistikleistungen der AFG-Betriebsstätten in Arbon. Drei der vier Divisionen der AFG sind mit ihren Marken weltweit tätig. Mit der Übernahme von Miele Küchen sind 50 Exportländer dazugekommen. Die AFG transportiert jährlich rund 40 000 Piatti-, Forster- oder Miele-Küchen, 100 000 Kühlschränke, einige Millionen Raumwärmer der AFG-Marken Arbonia, Prolux und Kermi, Präzisionsstahlrohre, Stahl- und Edelstahlprofile für Forster sowie Fenster und Türen von EgoKiefer zu Kunden in der ganzen Welt. Der Logistik kommt innerhalb der AFG eine herausragende Bedeutung zu, da «just-in-time» Lieferungen, höchste Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit auch für die AFG wichtige Erfolgsfaktoren sind. Der Ausbau an der Industriestrasse 12 in Arbon bedeutet eine weitere Stärkung der Logistik-Kompetenz der AFG Arbonia-Forster-Holding AG.

## Bekennnis zum Standort Arbon

Mit ihrem Ausbau des Logistikzentrums in Arbon realisiert die AFG einen weiteren Ausbauschnitt ihrer Strategie. Vorgesehen sind als nächste Schritte die Verlagerung von rund 250 Arbeitsplätzen aus dem Zentrum von Arbon an die Peripherie der Stadt. Dort plant die AFG die Erstellung eines modernen Corporate Centers, in welchem alle Zentralfunktionen zusammengelegt und andere Funktionen integriert werden. Derzeit läuft das amtliche Umzonungsverfahren, der Beginn der Bauarbeiten ist auf Frühjahr 2006 vorgesehen und die Eröffnung auf Sommer/Herbst 2007. Ebenfalls plant die AFG die Erstellung neuer Schulungsräume sowie einer Lehrwerkstätte. Für das kommende Geschäftsjahr 2006 hat die AFG Investitionsvorhaben von rund 60 Mio. Franken budgetiert.

mitg.

## Neues aus dem Stadthaus

Das Arboner Stadthaus wird ab 3. Januar 2006 bürgerfreundlicher. Auslöser dafür war die Kantonalisierung des Zivilstandswezens. Neu wird im Parterre-West eine kompetente Informationsstelle geschaffen, und sämtliche kundenintensiven Dienstleistungen befinden sich fortan ebenfalls im Erdgeschoss. Nach der vorzeitigen Pensionierung von Paul Hungerbühler, Chef Sicherheit, werden die früheren Sicherheits- und Einwohnerdienste unter der Führung von Peter Wenk zur Abteilung Einwohner und Sicherheit zusammengelegt. Hungerbühler gibt per 1. Januar 2006 sowohl die Abteilung Sicherheit als auch das Feuerwehrgeschäft ab, doch wird er bis zum 31. März 2006 für einen guten Übergang und eine geordnete Übergabe der Dokumente aus dem Bereich Sicherheit / Feuerwehr / Zivilschutz besorgt sein.

Den Besuchenden des Stadthauses stehen mit Elisabeth Zotta, Maria Minelli und Ingrid Breuss drei kompetente und freundliche Fachleute als erste Anlaufstellen zur Verfügung, um über alle gewünschten Anliegen und Absichten Auskunft zu erteilen. Laut Peter Wenk soll der «Irrverkehr» im kundenfreundlichen Front-Info-Office im Büro Parterre-West in den Einwohnerdiensten betreut werden. Einfachere Auskünfte werden hier sofort erteilt; sonst werden die betroffenen Personen auf Anrieb der richtigen Stelle zugewiesen. Ebenfalls werden hier Unterlagen für andere Abteilungen entgegengenommen und für die Kunden weitergeleitet. Die Stimme am Telefon wird mehrheitlich durch Natasa Grubenmann (Stellvertreterin ist Ingrid Breuss) betreut.

Die Information ist bereits vor dem Eintreten ins Stadthaus verbessert worden, und die Hinweistafeln beim Treppenaufgang wurden aktualisiert und ebenfalls verbessert. Die Öffnungszeiten im Stadthaus bleiben unverändert, doch können wichtige Termine auch ausserhalb der Öffnungszeiten telefonisch vereinbart werden. Weitere Infos sind ab 1. Januar 2006 auch auf der neuen Homepage [www.arbon.ch](http://www.arbon.ch) erhältlich.

eme

## Evang. Pflegeheim weiter in Betrieb

Während der Betrieb des Alters- und Pflegeheimes der evang. Kirchgemeinde Arbon an der Romanshornerstrasse normal weiterläuft, nimmt die Kirchenvorsteherschaft ihre Verantwortung wahr und strebt eine langfristige Lösung an. Dazu wird eine Projektgruppe mit externen Beratern verschiedene Varianten erarbeiten sowie den Kontakt und die Zusammenarbeit mit anderen Partnern suchen. Erfreulich ist, dass die kantonale Heimaufsichtsbehörde dem Anliegen der evangelischen Kirchenvorsteherschaft positiv gegenübersteht. Für die Fortsetzung des über 100 Jahre alten Alters- und Pflegeheims besteht zwar Renovationsbedarf, doch ist dieser nicht akut. Bauliche Auflagen seitens des Kantons hätten eine Teilsanierung mit einer hohen sechsstelligen Summe zur Folge, doch will der Kanton abwarten, bis die Projektgruppe das neue Konzept vorlegt. – Derzeit sind die 29 Betten voll belegt, und dank Heimleiter Jürgen Steven ist die Stimmung ausgezeichnet. red.

Rekordverdächtiger Niederwasserstand im Bodensee

# Geheimnisvolle Pfahlreihen

**In Wort und Bild berichten die Zeitungen in diesen Tagen vom rekordverdächtigen Niederwasserstand des Bodensees. Das Arboner Seeufer zeigt sich von einer ungewohnten Seite. Seltsame Pfahlkonstruktionen und Aufschüttungen vor der Schlosswiese regen die Fantasie der Spaziergänger an. Da und dort rätselt man über deren Herkunft. Ein Rückblick in die Geschichte der Schifffahrt gibt einige Antworten.**

Schon die ersten Arboner in der Bleiche – vor 5500 Jahren unmittelbares Ufergebiet – bevorzugten den See als Verkehrsträger. Zu allen Zeiten bis zum Ersten Weltkrieg erfolgt der Güterverkehr vor allem auf dem Wasser. Bereits zur Römerzeit herrscht reger ziviler und militärischer Schiffsverkehr. Frühere Ausgrabungen lassen das Seeufer bis unmittelbar zur Kastellmauer Arbor Felix nachweisen, eine bereits damals vorhandene Schiffflände oder Hafengebäude ist anzunehmen. Gefunden wurde sie bis heute allerdings noch nicht. Im Mittelalter und bis in die Jahre nach 1900 bewähren sich die mächtigen Lädinen aus Eichen-

holz. Mit bis zu 30 Metern Länge sind sie grösser als die Atlantiksegler des Christoph Kolumbus. Die technischen Daten der Lastschiffe sind beeindruckend: Der 20 Meter hohe Mast am Bug trägt das trapezförmige Segel von 230 Quadratmetern Fläche; die Ladekapazität beträgt 130 Tonnen. Bei Windstille wird gerudert, in Ufernähe mit langen Stangen «gestachelt». Anfangs des 19. Jahrhunderts verkehren rund 150 Lastschiffe, jedes mit mindestens sechs Mann Besatzung. Hinzu kommen 850 Fischerkähne.

## Wintertaugliche «Stelli»

Das seichte Ufer vor Arbon stellt einige Ansprüche an die Schiffsleute. Bei Normalwasserstand können sie zwar problemlos am Hafendamm anlegen, ein breiter Kanal führt sogar bis zur heutigen Wirtschaft zur «Schiffflände». Beide Uferbauten sind auf dem ältesten Stadtplan von 1768 eingezeichnet. Schwieriger wird es bei Niederwasserstand in den Wintermonaten. Wie andere Uferstädte bauen auch die Arboner eine wintertaugliche «Stelli», die Pé-rignon auf seinem bekannten Kupferstich um 1770 nachweist. Die eingangs erwähnten Bauten im See sind ihre noch vorhandenen Zeugen. Zwei mit Bruch- und Flussteinen gefüllte, parallel angeordnete Pfahlreihen, die nördliche im Zufahrtbereich schützend abgekröpft, umgeben als Wellenbrecher eine aufgeschüttete «Insel», bei der die Schiffe anlegen. Ihre Fracht muss nun auf den Stadtkahn umgeladen werden, dessen breiter, flacher Boden die Zufahrt bis ans Ufer gestattet. Verantwortlich für die Umladestation ist der städtische Kahnführer.

## 1892 neuer Hafendamm

Vor einigen Jahren benützten Fachleute des Amtes für Archäologie Thurgau den damals ebenso niedrigen Wasserstand, um die Geschichte der «Stelli» genauer zu erforschen. Tauchgrabungen, Fotoauf-

nahmen und Laboruntersuche von zahlreichen der über 850 Tannen- und Eichenpfähle lassen den Bau in die 1690er-Jahre datieren. Eine Erweiterung erfolgt ein halbes Jahrhundert später in der Zeit des blühenden Arboner Leinwandhandels. Vereinzelt Stämme müssen schon in spätrömischer Zeit gefällt worden sein, ein noch ungelöstes historisches Rätsel.

Mit dem Aufkommen der Raddampfer um 1850 wachsen die Ansprüche an die Hafengebäude. Die rund um den See gegründeten Dampfschiffahrtsgesellschaften verlangen komfortablere Anlegestellen, und tiefere Fahrrinnen müssen den Ganzjahresbetrieb ermöglichen. Damals wie heute wird zunächst jahrelang diskutiert und geplant. Schliesslich weigern sich die Kapitäne, mit ihren Raddampfern in Arbon zu ankern. Die Stadtväter geraten in Zugzwang. Gemeindeammann und Hotelier Johannes Baer treibt nun den Bau eines neuen Hafendamms und das Ausbaggern der Umgebung voran. Am 24. Juli 1892 erfolgt die festliche Einweihung mit Festzug, Gondelkorso, Feuerwerk, Salut der Stadtkanonen, Bankett mit Konzert der Bregenzer Regimentskapelle, Ansprachen der drei Stadthonoratioren, Gemeindeammann Baer, Pfarrer Birnstiel und Oberst Stoffel. Eine Hafengebäudeordnung regelt den lebhaften Schiffsverkehr. Schon 1895 legen täglich 16 Vergnügungsdampfer in Arbon an. Dabei ist es für die Kapitäne nicht einfach, den Fahrplan einzuhalten, mussten sie doch damals die verschiedenen Uhrzeiten von fünf Anrainerstaaten berücksichtigen: in Konstanz gilt die Karlsruherzeit, in Friedrichshafen die Stuttgarter, in Lindau die Münchner, in Bregenz die Pragerzeit, am Schweizer Ufer die Bernerzeit. Die alte «Stelli» draussen vor dem Schlosshügel hat nun endgültig ausgedient.

Hans Geisser,

Quellen: Archiv

Historisches Museum

## Im Alter abgehängt...

Wir Arboner, die jahrzehntlang unsere Steuern brav und pünktlich abgeliefert haben, sind jetzt im Alter abgehängt worden von unserer AOT-Bus-Haltestelle bei der Alterssiedlung an der Rebenstrasse. Schau nun Jeder, wie er weiterkommt...

Was nützt uns das «Blagieren», dass das Streckennetz anderswo Erweiterung erfährt. Es ist gelinde gesagt einfach beschämend, was die Verantwortlichen unserer Stadt übersehen haben. Wir wünschen Frau Noch-Vize-Stadtammann nichts Schlechtes. Alt wird auch sie von selber, und vielleicht versagen auch ihr einmal schmerzende Beine und Knie bei jedem Schritt den Dienst... Sie wird aber gegenüber uns immer im Vorteil bleiben, denn es wird ihr wohl kaum je etwas ausmachen, ein Taxi zu bezahlen. – Ich musste all meinen Mut zusammennehmen, im Namen von vielen Betroffenen diese Zeilen zu veröffentlichen.

Jeannette Züllig (über 80-jährig),  
Alterssiedlung, Rebenstrasse 19a

## Arbonerin des Jahres?

Mit der Wahl der «Arbonerin des Jahres 2005» hat der Stadtrat einmal mehr wenig Fingerspitzengefühl gezeigt. Ich meine mich zu erinnern, dass damit jedes Jahr eine Person gewürdigt werden sollte, «die selbstlos und ohne offiziellen Antrag eine nicht alltägliche Aufgabe erfüllt. Im Dienste der Allgemeinheit und unentgeltlich». Solche Mitmenschen ausfindig zu machen und vorzuschlagen, ist eine recht diffizile Angelegenheit... Und noch viel schwieriger ist es, eine faire Entscheidung zu treffen. Denn nicht die Anzahl eingegangener Vorschläge ist massgebend – die können auch manipuliert sein –, sondern das wirklich selbstlos Geleistete.

Der Stadtrat hat sich nun für Veronika Merz entschieden und damit ihre 13-monatige, notabene gut bezahlte Arbeit als Vize-Stadtammann zum Mass aller Dinge gemacht. Nachdem auch viele Parlamentarier mit diesem Entscheid ihre Mühe haben, ist der Stadtrat gehalten, in dieser Angelegenheit und bezüglich Wahlkriterien über die Bücher zu gehen.

George Smits, Arbon

## Schweizer Erstaufführung

Das Collegium Musicum St. Gallen und der Kammerchor Oberthurgau führen am Freitag, 27. Januar, die von Robert Levin ergänzte c-moll-Messe von W.A. Mozart auf. Diese Ergänzung der Messe wurde Anfang 2005 in der Carnegie Hall in New York uraufgeführt. Beim Konzert in der Laurenzenkirche in St.Gallen handelt es sich um die Schweizer Erstaufführung. Sie läutet das Mozart-Jahr 2006 ein, denn vor 250 Jahren, am 27. Januar 1756, erblickte Wolfgang Amadeus Mozart in Salzburg das Licht der Welt. Unter der Leitung von Mario Schwarz singen als Solisten Eva Oltivanij (1. Sopran), Muriel Schwarz (2. Sopran), Stefan-A. Rinkel (Tenor) und Samuel Zünd (Bass). Vorverkauf bei Musik Hug in St.Gallen.

## Aus dem Stadthaus Arbon

### Digitalisierung der Einwohnerdaten

Die Einwohnerdaten der Jahre 1963 bis 1979 sind seit den 80er-Jahren anstelle von Karteikarten auf Mikrofilm einsehbar. Da alle Einwohnerdaten einer dauernden Aufbewahrung bedürfen und die Qualität der Fichen zusehends schlechter wird, hat der Stadtrat für das Einscannen und die Digitalisierung der mikroverfilmten Daten der Jahre 1963 bis 1979 einen Nachtragskredit genehmigt.

### Genehmigung Schlussabrechnungen Sanierung Rebhaldenstrasse und Tennisstrasse

Am 8. Juli 2003 genehmigte der Stadtrat die beiden Kredite für die Sanierung der Tennisstrasse in der Höhe von 156 000 Franken sowie für die Kanalsanierung von 94 000 Franken. Die Sanierungsarbeiten sind nun abgeschlossen, sodass dem Stadtrat die Endabrechnungen zur Genehmigung vorgelegt werden konnten. Dank Koordinationsab-sprachen mit allen Werkeigentümern und einem tieferen Preisniveau musste der bewilligte Kredit nicht vollends beansprucht werden. Die Kosten für den Strassenbau be-

laufen sich auf Fr. 107 528.55, bei Minderkosten von Fr. 48 471.45. Die Abrechnung für den Kanalbau be-ziffert sich bei Minderkosten von Fr. 38 222.95 mit total Fr. 55 777.05. Ebenfalls genehmigte der Stadtrat die Schlussabrechnung für die Sa-nierung der Rebhaldenstrasse in der Höhe von Fr. 138 959.55 bei einem vom Stadtrat am 15. Juni 2004 bewilligten Kredit von 155 000 Franken. Demnach konnte das Vorhaben um Fr. 16 040.45 günstiger abgeschlossen werden.

### Verkauf von Landflächen an die Stadtwerke Arbon AG

Das Stadtparlament hat an seiner Sitzung vom 8. November 2005 dem Stadtrat die Kompetenz für den Verkauf von Landflächen, auf welchen Mess- und Trafostationen stehen, an die Stadtwerke Arbon AG erteilt. Nach Ablauf der Referen-dumsfrist hat der Stadtrat den Kauf-vertrag der ersten Tranche der Par-zellen an die Stadtwerke Arbon AG zum Preis von 451 200 Franken ge-nehmigt.

### Teuerungsausgleich von 1 Prozent gewährt

Art. 36 ff des Personal- und Besol-dungsreglements der Politischen Gemeinde Arbon regelt die Besol-dungsanpassungen. Im Rahmen der Budgetierung legt der Stadtrat je-weils die Jahresteuierung fest. Dabei berücksichtigt er das Kriterium der allgemeinen Lohnentwicklung in der öffentlichen Verwaltung und in der Privatwirtschaft sowie die Fi-nanzlage der Politischen Gemeinde Arbon und deren Wettbewerbsfä-higkeit auf dem Arbeitsmarkt. Der Stadtrat hat beschlossen, als gene-relle Lohnerhöhung die effektive Jahresteuierung von 1 Prozent aus-zugleichen.

### Veranstaltungskalender und Be-nützungplan Sportanlagen 2006

In Anlehnung an die Regelung des Benützungplanes für die jährlich stattfindenden Veranstaltungen in den Sportanlagen sowie bei See-ufer- und Quaianlagen aus dem Jahr 2001, hat der Stadtrat aufgrund der zahlreich eingegangenen Gesuche den Veranstaltungskalender sowie den Benützungplan der Sportanla-gen für das Jahr 2006 festgelegt.

### Kehrichtabfuhr über die Feiertage

Die Kehrichtabfuhr vom Montag, 26. Dezember 2005 (Stephanstag), werden in Frasnacht und Stachen am Mittwoch, 28. Dezember 2005, und im Altstadtgebiet Arbon am Donnerst-ag, 29. Dezember 2005, nachgeholt. Die Kehrichtabfuhr vom Montag, 2. Januar 2006 (Berchtoldstag), wer-den in Frasnacht und Stachen am Mittwoch, 4. Januar 2006, und im Altstadtgebiet Arbon am Donnerst-ag, 5. Januar 2006, durchgeführt.

### Entsorgung von Christbäumen sowie Altpapier und Karton

Die Christbäume des gesamten Stadtgebietes Arbon können nur am Montag, 9. Januar 2006, gratis entsorgt werden. Grössere Bäume sind vorgängig zu zerkleinern. Christbäume, welche später ent-sorgt werden, können dannzumal mit einer Kehrichtmarke versehen der ordentlich stattfindenden Keh-richtabfuhr mitgegeben werden. Die erste Papier- und Kartonsamm-lung im neuen Jahr findet am 14. Ja-nuar 2006 statt.

### Wir gratulieren

An der Waldeggstrasse 11 in Arbon feiert Fridolin Küng am Weihnachts-tag, 24. Dezember 2005, seinen 85. Geburtstag. Wir gratulieren dem Ju-bilar herzlich und wünschen ihm al-les Gute für das neue Lebensjahr.

### Öffnungszeiten über die Feiertage

Die Bevölkerung wird darauf auf-merksam gemacht, dass die Stadt-verwaltung und der Werkhof vom 24. Dezember 2005 bis und mit 2. Januar 2006 für den Publikumsver-kehr ganztags geschlossen bleiben. Für allenfalls während dieser Zeit zu regelnde Bestattungen ist ein Pi-kettdienst eingerichtet worden. Die gewünschten Dienste können über die Telefonnummer 079 542 57 49 angefordert werden. Die Entsor-gungsstelle des Werkhofs ist am 24. und vom 27. bis 31. Dezember 2005 wie üblich gemäss Abfuhr- und Entsorgungsplan geöffnet.

### Frohe Festtage und Erfolg im 2006

Stadtrat, Stadtverwaltung und Werk-hof wünschen der gesamten Arbo-ner Bevölkerung frohe Festtage und alles Gute im Neuen Jahr. An dieser Stelle dankt der Stadtrat für die kon-

## Volksschulgemeinde Arbon

### Personelle Besetzung

Anfangs Oktober 2005 haben wir die Öffentlichkeit über die Neu-ausrichtung der Arboner Schul-verwaltung und über die damit verbundenen personellen Verän-derungen informiert.

Auf Grund einer Vereinbarung zwischen der neuen Primarschul-gemeinde Arbon und der neuen Oberstufengemeinde Arbon wird nun ab dem 1. Januar 2006 am heutigen Standort eine gemein-same Schulverwaltung geführt werden.

Die Neuorganisation sieht die beiden Dienstleistungsbereiche «Schulpflege» und «Schulsekretariat» vor. Die Führungsverant-wortung für beide Bereiche liegt bei beiden Präsidien gemeinsam. Die beiden Schulbehörden haben namentlich folgende Wahlen ge-troffen:

Für den Bereich «Schulpflege» zeichnet ab dem 1. Januar 2006 Herr Martin Hofstetter, Arbon, verantwortlich. Auf diesen Zeit-punkt wird er auch für die Pri-marschul- und die Oberstufenge-meinde Arbon das Amt des Schulpflegers übernehmen. Neu wird ihn Frau Gaby Lenggenha-ger, Arbon (60 Stellenprozent), in seiner Tätigkeit unterstützen.

Das «Schulsekretariat» wird ab dem neuen Jahr von Frau Heidi Keller geführt. Als Sekretariats-angestellte werden ihr neu Frau Silvia Ruch, Heiden (80 Stellenprozent), und Frau Erna Ueber-sax, Arbon (30 Stellenprozent), zur Seite stehen.

Mit dieser personellen Besetzung und einer neuen, zukunftsgerich-teten EDV werden die beiden neuen Schulgemeinden ab dem 1. Januar 2006 über eine moder-ne und leistungsfähige Schulver-waltung verfügen.

Volksschulgemeinde Arbon



### Öffnungszeiten Gemeindever-waltung Horn über die Feiertage

Die Büros der Gemeindeverwal-tung Horn bleiben vom Montag, 26. Dezember 2005, bis Montag, 2. Januar 2006, geschlossen. Bei aussergewöhnlichen Ereignissen (Todesfälle etc.) ist die Gemein-deverwaltung über die Telefon-Nr. 071 844 11 77 erreichbar.

### Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat hat beschlos-sen, dass im Anschluss an die Gemeindeversammlung vom 17. Januar 2006 wiederum ein Neu-jahsapéro angeboten wird. Für die Organisation zeichnet der Jassclub Horn verantwortlich. Ausserdem hat der Gemeinderat in Absprache mit der Schulbehör-de den Termin für die Rechnungs-gemeindeversammlung auf Mitt-woch, 31. Mai 2006, festgesetzt.

Gemeindeverwaltung Horn

struktive Zusammenarbeit mit den Einwohnerinnen und Einwohnern und entbietet ein herzliches Danke-schön den Mitarbeiterinnen und Mit-arbeitern der Stadtverwaltung Arbon sowie den Mitgliedern des Stadtpar-laments für deren grosses Engage-ment im Jahre 2005. – Der Stadtrat nimmt seine Ratsfähigkeit am 9. Ja-nuar 2006 wieder auf.

Stadtrat Arbon

# Glückwünsche und Ausgangstipps für die Festtage

bistro turm

Silvester, 31. Dez.  
ab 22 Uhr geöffnet

Wir wünschen unseren Gästen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Karin Maier und Team



**Krone**  
*Hotel Restaurant Pizzeria*  
Bahnhofstrasse 20, 9320 Arbon



## Silvester-Menu Fr. 49.-

Consommé Diablotins

\*\*\*  
Nüsslisalat mit warmen Steinpilzen

\*\*\*  
Eglsfilet mit Tomatenwürfeln und Balsamikum / Wildreis

\*\*\*  
Rindsfilet an Béarnaise-Sauce / Krokettchen / Gemüse garnitur

\*\*\*  
Panna cotta mit heissen Waldbeeren

Alle Gäste erhalten einen Begrüssungs-Drink

Mitternachts-Überraschung

Bitte um Reservation Tel. 071 446 10 87

Wir wünschen allen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



**Samstag, 24. Dezember**  
Am Heiligabend haben wir ab 22 Uhr für Sie geöffnet

### Silvester

Ab 20 Uhr feiern wir mit Ihnen ins neue Jahr

- Musik mit DJ Pipo
- diverse Überraschungen
- Gratis-Lose (pro Getränk 1 Los) mit Sofortpreisen
- Karaoke

Eintritt frei! / Zutritt ab 20 Jahre  
Hauptstrasse 29 / 9320 Arbon

## Fahrschule

René Gächter

wünscht Frohe Festtage und einen Guten Rutsch ins Jahr 2006

[www.fahrschule-arbon.ch](http://www.fahrschule-arbon.ch)

079 619 0 619



## «ÖRGELI WERNI»

wünscht all seinen Freunden und Fans beschwingliche Festtage und en guete Rutsch!

079 461 31 81

**FROHSINN**

RESTAURANT  
**Brauerei**  
**HOTEL**  
A R B O N

## Der Braukeller

ist durchgehend, auch am 24. Dezember offen

## Das Restaurant Frohsinn

ist vom 26. bis 30 Dezember geschlossen.

Wir wünschen frohe Festtage

Romshornerstrasse 15, CH-9320 Arbon  
T. 071 447 84 84, [www.frohsinn-arbon.ch](http://www.frohsinn-arbon.ch)

Art-Coiffure Artemis  
Nailstudio

## Das fängt ja gut an!!!

Im Januar 2006

Jeden Dienstag und Donnerstag **20% Rabatt** auf alle Dienstleistungen

Öffnungszeiten:

Montag + Samstag nur mit Voranmeldung  
Di bis Fr 8.30 – 12.00  
13.30 – 18.30 Uhr

Für Ihre Treue im 2005 bedanke ich mich herzlich und wünsche Ihnen ein glückliches 2006!

Art-Coiffure Artemis  
Hauptstrasse 4  
9320 Arbon  
Telefon 071 440 31 12



PUB / RESTAURANT - In Arbon

Täglich ab 16 Uhr geöffnet -  
Zutritt ab 20 Jahren

## Programm Weihnacht / Neujahr

23. Dezember 2005

### ITALO-NIGHT

Star-DJ Robi B.  
Special Barmens  
Ricchi, Äppel, Seu

24. Dezember 2005

### X-MAS-NIGHT

ab 21.00 Uhr

25.-31. Dezember 2005

### APRÉS-SKI-PARTY

Diverse Überraschungen

Täglich von 16 - 18 Uhr

### HAPPY HOUR

«offenes Bier»

Pizzeria • Ristorante



24./25./26. Dez. 05 geschlossen

Wir danken unseren Gästen für die Treue und wünschen schöne Festtage

Familie Carria und das Alpenblick-Team

Di-So 11-14/17-24 Uhr

Montag Ruhetag

St.Gallerstrasse 112 – 9320 Arbon  
Tel. 071 446 13 85 Fax 071 446 13 86

**bisan**  
Treuhand GmbH

**Wir gratulieren!!!**

- Unternehmensberatung
- Buchführung
- Steuern
- Immobilien

Wilenstrasse 2  
9322 Egnach  
Telefon 071 477 11 44  
Fax 071 477 11 34  
biraghi@bisan.ch  
www.bisan.ch

Firmenjubiläum bei der Creativa GmbH

# Zehn Jahre Kreativität



Sie sorgen für zufriedene Kundschaft: (von links) Sekretärin Claudia Näf, Lehrtochter Stephanie Wolf, Christof Grob und Eric Haltmeier.

Zehn Jahre Creativa GmbH darf Geschäftsleiter Eric Haltmeier in diesen Tagen zusammen mit seiner kreativen Crew feiern. Seit drei Jahren ist er alleiniger Inhaber dieses etablierten Arboner Unternehmens.

Je ausgefallener, desto spannender! Die Stärken des Arboner Beschriftungs- und Werbeunternehmens Creativa GmbH an der Romanshorne-Strasse 58 (hinter der Elite-Garage) liegen in der Kreativität und deren Umsetzung. Seit zehn Jahren bedeutet der Firmenname für die Creativa-Belegschaft Verpflichtung und Herausforderung zugleich, und seit zehn Jahren ist dieser Name auch Garant für seriöse, termingerechte und fachkundige Arbeit.

### Wachsender Kundenstamm

Der 40-jährige Eric Haltmeier, der sein Hobby vor zehn Jahren zum Beruf machen durfte, liess sich 1987 zum Grafiker ausbilden. Sieben Jahre danach absolvierte er eine Weiterbildung zum Computergrafiker. Mit diesem fundierten Wissen wagte er den Schritt in die Selbstständigkeit, die anfänglich vor allem mit viel Arbeit und wenig Lohn verbunden war. Eric Haltmeiers Hartnäckigkeit machte sich jedoch allmählich bezahlt, und der ständig wachsende Kundenstamm machte es möglich, in der Person von Christof Grob einen gelernten Schriften- und Reklamegestalter einzustellen. Heute beschäftigt die Creativa GmbH mit Stephanie Wolf bereits die dritte Lehrtochter.

### Namhafte Referenzliste

Nicht nur für konventionelle Beschriftungen in den Bereichen Fahrzeuge, Schaufenster, Werbeblachen, Messestände oder 3-D-Schriften ist die Creativa GmbH eine seriöse Partnerin. Auch wer sich beispielsweise bei der Gestaltung von Firmenlogos, Inseraten oder Broschüren – oder über ausgefallene persönliche Kreationen wie beispielsweise Weinetiketten – individuell beraten lassen möchte, ist bei Eric Haltmeier an der richtigen Adresse. Auf der Creativa-Referenzliste stehen namhafte Unternehmen wie die Mosterei Möhl AG, die Tyco Electronics Schweiz AG, die Elite Garage Arbon AG, das Carrosserie-Spritzwerk A.S.I., die Konform AG oder die Firma Votta. Und schliesslich – modernsten Kommunikationsmitteln sei Dank – pflegt Creativa auch erfolgreiche Kontakte zu weiteren in- und ausländischen Partnern. *eme*



Der Audi-Händler im Oberthurgau

**ELITE Garage Arbon AG**  
www.elite-garage.ch  
Romanshornestr. 58 • CH-9320 Arbon • Telefon 071 446 46 10

**Spritzwerk A.S.I. Carrosserie**

Romanshorne Strasse 58  
CH-9320 Arbon  
Tel. 071 440 33 04

www.asi-spritzwerk.ch



AUTOZUBEHÖR UND TUNING

**KONFORM**

CH-9320 Arbon  
Tel. +41 71 440 11 15  
Dekorationen und Mietartikel auf  
www.konform.ch  
www.dekopol.ch

10 Jahre frisch und munter Creativa macht Arbon bunter Wir tun heftig applaudieren Und zum Jubi gratulieren!!

**Creativa** GmbH  
Werbung und Beschriftung

Fahrzeugbeschriftungen

Werbeblachen

Messebeschriftungen

Baureklamen

Schaufensterbeschriftung

3-D Schriften

Computer Grafik

Creativa GmbH  
Romanshorne Strasse 58  
CH-9320 Arbon

Tel. 071 446 62 85  
Fax 071 446 62 66  
info@creativa.ch  
www.creativa.ch



DRUCKEREI WEIBEL AG

**10 Jahre kreativ**

Das Weibel-Team gratuliert herzlich!

«Riggeli»  
mir  
wünsched  
Dir alles  
Gueti!



Ideen  
auf  
Glas

**Votta**  
GLAS UND SPIEGEL

Stickerastrasse 6, CH-9320 Arbon  
Telefon +41 (0)71 446 06 44  
www.vottaglas.ch

Verschiedene Veranstaltungen zum 20-Jahr-Jubiläum der SVP Arbon

# SVP trägt Verantwortung

**Die Arboner Ortspartei der SVP feiert im kommenden Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Grund genug, einen wachen Blick auf die Entwicklung und das Wirken dieser Volkspartei zu werfen.**

Die SVP Arbon hat die ihr vom Wähler anvertraute Verantwortung stets wahrgenommen. Jahrelang prägte diese Partei an der Spitze der Stadtregierung die Geschicke der Stadt Arbon. Da wurde federführend mitgedacht und mitgestaltet. Eine Zeit, in der vieles erreicht wurde und das Wohl von Arbon stets im Zentrum stand.



20 Jahre SVP Arbon

In den vergangenen Jahren entstand ein fataler Bruch in der lokalen Politik. Die Probleme im Stadtrat wurden bald via Medien der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die SVP, nicht mehr in der Stadtregierung vertreten, wurde vorübergehend von der Verantwortung ausgeschlossen. Mit der Zustimmung des Arboner Stimmvolkes zu einem Stadtparlament und der anschliessenden Wahl des 30-köpfigen Parlamentes gelang der SVP der Schritt zurück zur Verantwortung, und dies gleich mit sechs

## Die SVP-Fraktion

Zur Fraktion der SVP im Stadtparlament gehören Andreas Brüscheiler, Konrad Brühwiler (Mitglied Büro und FGK), Ursula Gentsch (Mitglied Sozialkommission), Roland Schöni (Vizepräsident Fraktion), Elisabeth Tobler (Mitglied FGK) und Andrea Vonlanthen (Präsident Fraktion).

Sitzen. Ebenso glückte die Wahl eines Stadtratmitgliedes.

## Konsequente Politik fürs Volk

Mit einer konsequenten und klaren Politik bedankt sich die SVP für das Vertrauen der Wähler und Wählerinnen. Ihre Entscheidungen sind geprägt vom Respekt gegenüber der Bevölkerung.

In wenigen Tagen liegt ein neues Jahr wie unberührtes Land vor uns. Wir wissen nicht, was auf uns zukommen wird. Die SVP Arbon ist bereit, zuversichtlich und mit gutem Beispiel voranzugehen. Wir laden die Arboner Bevölkerung im kommenden Jahr zu verschiedenen Jubiläums-Veranstaltungen ein. Alle haben das Ziel, miteinander ins Gespräch zu kommen, um einander noch besser zu verstehen. Zwar wurde noch nie so viel kommuniziert wie heute, doch verges-

sen wird zu oft, miteinander zu sprechen. Dabei soll es durchaus erlaubt sein, seine Eigenheiten zu bewahren.

## Machen Sie mit!

Die heute zu fällenden Entscheide betreffen uns und die zukünftigen Generationen. Die Verantwortung für diese Entscheide darf nicht einer Minderheit überlassen werden, sondern braucht eine breite Abstützung in der Öffentlichkeit. Die SVP Arbon kann den Bürgerinnen und Bürgern auch im neuen Jahr die eigene Verantwortung nicht abnehmen. Doch die SVP will ihrerseits unsere Stadt engagiert und kreativ weiterbringen. Ihnen wünschen wir viel Glück und den Mut, die richtigen Entscheidungen zu treffen!

Konrad Brühwiler,  
Präsident SVP Arbon

# In die richtige Richtung

**Seit zweieinhalb Jahren hat Arbon ein Stadtparlament. Die Fraktion der SVP ist überzeugt, dass es die Erwartungen voll erfüllt.**

**Politische Kultur:** Sie ist mit der Zeit vor der Einführung des Parlamentes nicht mehr zu vergleichen. Man respektiert sich über die Fraktionen hinweg, diskutiert manchmal heftig, bemüht sich aber um eine positive Streitkultur. Beim Bier nach der Sitzung kommt man sich bald wieder näher. Die vier Fraktionspräsidenten arbeiten vertrauensvoll zusammen. **Kosten:** In der Öffentlichkeit kam teils der Eindruck auf, das Parlament koste enorm viel. Das ist keineswegs der Fall. Für das erste Parlamentsjahr waren exakt 168 790 Franken budgetiert worden (ohne Sekretariat). Für 2006 werden 170 300 Franken budgetiert (aber mit diversen Sozialkosten). Auf der

andern Seite hat das Parlament der Stadt jedes Jahr Einsparungen von mindestens 250 000 Franken gebracht (Budget, Löhne). Die ursprünglich für das Parlament errechneten Mehrkosten gegenüber der Gemeindeversammlung werden auf jeden Fall unterschritten.

**Kreativität:** Die SVP-Fraktion hat in diesem Jahr mit Vorstössen und Fragen zu den Sozialkosten, der Altstadt, den Stadtwerken, dem öffentlichen Verkehr (Bushaltestellen) oder dem Eissportzentrum Oberthurgau (EZO) manchen politischen Impuls ausgelöst. Punkto EZO ist der Stadtrat prompt aktiv geworden. Das Parlament und gerade die SVP-Fraktion sind öfters kreativer und hartnäckiger, als dem Stadtrat lieb ist.

**Interesse:** Das politische Interesse ist dank der Öffentlichkeit der Sitzungen und der aktiven Medienbe-

## «Blick ins Bundeshaus»



Zum öffentlichen Neujahrs-Treffen lädt die SVP Arbon am Donnerstag, 5. Januar, 20 Uhr, in den Landenbergsaal im Schloss Arbon ein. Unter dem Titel «Blick ins Bundeshaus» ist eine interessante und kurzweilige Talk-Show zu erwarten. «Blick ins Bundeshaus» heisst der Titel des neuen Buches von Ernst Mühleemann. Unter der Leitung von Andrea Vonlanthen plaudert der Ermatinger Ex-Nationalrat zusammen mit dem Roggwiler Alt-Nationalrat Otto Hess über denkwürdige und andere Ereignisse im Bundeshaus und auch über die aktuelle Bundespolitik. Dass dabei manche amüsante Erinnerung ins Spiel kommt, versteht sich von selbst. Nach der politischen Runde wird ein Apéro offeriert. Selbstverständlich signiert Ernst Mühleemann sein neues Buch, das vom Huber-Verlag, Frauenfeld, herausgegeben wurde.

gleitung eindeutig gestiegen. Lokalpolitik ist wieder ein Thema. Dass die Diskussion offen, sachlich und konstruktiv geführt wird, ist der SVP-Fraktion ein grosses Anliegen. **Fazit:** Das Stadtparlament – eine sinnvollere und kostengünstigere Investition in die Zukunft der Stadt hätten wir uns 2003 kaum leisten können. Doch das Parlament wird künftig nicht weniger gefordert sein.

Andrea Vonlanthen,  
Präsident der SVP-Fraktion

## Mitglied werden

Im kommenden Jubiläumsjahr wird die SVP ihre Mitgliederwerbung bewusst verstärken. Es macht Freude, Verantwortung für die Stadt zu tragen und politisch aktiv zu sein. Interessenten melden sich bei Parteipräsident Konrad Brühwiler, Tel. 071 446 01 17.



49. Kurse der Schneesportschule KTV Arbon

## Leise rieselt der Schnee...

**Der Winter hat sich schon angekündigt, der erste Schnee ist bereits gefallen. Deshalb locken die Ski- und Snowboardtage der Schneesportschule KTV Arbon in der weissen Schneepacht umso mehr.**

Auch in diesem Jahr organisiert die Schneesportschule des KTV Arbon ihre traditionellen Kurse in Wildhaus. Die drei Kurssonntage finden am 8., 15. und 22. Januar statt. Das Ausweichdatum ist der 29. Januar. Anmelden kann man sich bis zum 28. Dezember.

### Auch Carving-Kurse

Bereits zum 49. Mal können alle Schneesportbegeisterten – von jung bis alt und vom Anfänger bis zum Köhner – unter fachkundiger Anleitung die ersten Kurven auf den Skis und dem Snowboard wagen oder an den verschiedenen Techniken feilen. Bei den jugendlichen Teilnehmern stehen viele spielerische Formen und der Spass an der Sache im Zentrum des Unterrichts. Kurse für Erwachsene sowie seit mehreren Jahren Carving-Kurse werden ebenfalls erfolgreich angeboten.



Bei den jungen Teilnehmern der KTV-Ski- und Snowboard-Tage stehen spielerische Formen und der Spass an der Sache im Zentrum des Unterrichts.

### Glückliche Gewinner

Die Saison hat bei den Mitgliedern der Schneesportschule bereits am Wochenende vom 12./13. November begonnen, mit einem erstmaligen Jahrmarktstand in Arbon. Mit diversen Attraktionen konnte man viele potenzielle Schneesportler begeistern und beim durchgeführten Wettbewerb auch drei glückliche Gewinner eines Gratiskurses küren. Es ha-

ben gewonnen: Stefanie Gschwend, Arbon; Elmar Schmid, Steinach; Larina Schindler, Salsmarch.

### Leitung durch Daniel Stark

Die rund 50 Leiterinnen und Leiter haben sich dann aber Mitte Dezember auch noch im Schnee von Damüls mit Experten auf die bevorstehenden Kurse vorbereitet. Die Technische Leitung, unter der Führung

## Mit felix an die «Gfrörni» ins EZO

Wer sich am Stephanstag, 26. Dezember, nach dem weihnachtlichen Stress erholen möchte, kann dies mit felix tun. Zusammen mit Arnold's Oldy Car und dem Eissportzentrum Oberthurgau (EZO) lädt die Arboner Wochenzeitung zur «Gfrörni» in die Romanshorner Eishalle ein.

Zu diesem Event meint EZO-Geschäftsleiter Rainer Schalch: «Die «Gfrörni» ist ein Familienanlass während der Festtage. Die Idee ist, wie früher bei der Seegfrörni, bei Dunkelheit im Sternen- und Laternenlicht Schlittschuh zu fahren, bei warmen Getränken wie Glühwein, Punch etc. mit Leuten zu plaudern und einfach einen gemütlichen Abend zu erleben. Mann kann auch nur die Stimmung geniessen und den Sportbegeisterten zuschauen. Kurzum: Die «Gfrörni» soll ein Treffpunkt werden

in diesen stubenlastigen Tagen.» Die Eishalle wird nur mit dem Licht der Tannenbäume und der Dekorationen beleuchtet, was eine spezielle Stimmung mit dezenter Musik ergibt. Der Anlass findet am 26. und 30. Dezember von 19 bis 23 Uhr statt. Am 26. Dezember besteht Gelegenheit, mit Arnolds Saurer-Schnauzen-Car ins EZO und zurück zu fahren. Erwachsene bezahlen zwölf, Kinder zehn Franken. Anmeldungen nehmen das Infocenter Arbon (Tel. 071 440 13 80) und die Gemeindeverwaltung Roggwil (071 454 77 66) entgegen. Tickets können auch am Abfahrtsort gelöst werden. Abfahrt beim Novaseta-Parkplatz ist um 18.30 Uhr und beim «Ochsen» in Roggwil um 18.45 Uhr. Abfahrt beim EZO Richtung Arbon und Roggwil ist um 21.30 Uhr.

### KTV-Kurse: Hier anmelden!

Auflageorte der Anmeldeformulare: Arbon – Sport Lohrer, Boutique Adesso (Novaseta), UBS, Coop, Stadthaus. Stachen – Mosterei Möhl. Roggwil – Volg, Schenk Sport. Frasnacht – Post. Freidorf – Post. Steinach – Coop. Horn – Volg.

von Daniel Stark, wird als motiviertes Team auch in diesem Jahr wieder alles daransetzen, dass die Kurse zu einem bleibenden Erlebnis werden. Weitere Infos: d.stark@bluewin.ch oder 079 336 19 89. *al*

### Spiel-Einkauf in der Ludothek

Winterzeit ist Spielzeit, darum haben wir wieder einen Grosseinkauf getätigt! Dank dem grosszügigen Sponsoren-Beitrag des Handballclubs Arbon konnten viele brandaktuelle Spiele, u.a. Spiele des Jahres 2006, ins Sortiment aufgenommen werden. Auch das Angebot für Game Boy und PC wurde um einiges mehr erweitert! Eine gute Gelegenheit also für einen Besuch in unserer Spiel-Ausleihe! Geöffnet ist die Ludothek wieder im neuen Jahr ab Mittwoch, 4. Januar. Erster Spielabend für alle Interessierten ist Mittwoch, 4. Januar, 20 Uhr. Neu – Gesellschafts-Spiele: SUDOKU, Tick-Tack-Bumm, Viva Topo, Camillo, Geisslein versteck Dich, Trans Europa, Tanz der Hornochsen, Davinci-Code, Verflixxt, Akaba, Mago Magino, Das kleine Gespenst, Diamant, Twister, Ubongo, Rush Hour. Neu – Game-Boy-Spiele: Yu-Gi-Oh!, Sponge Bob Fotofieber, Bärenbrüder, Pferd und Pony, Pokemon, Madagaskar, Cinderella, Bionicle (lego) Sabrina. Neu – PC-Spiele: Tony Hywks pro Skater, Kreuzzüge, FIFA 06, 200 Tycon 2, Die Sims 2, Die wilden Fussballkerle, Tabaluga Rettung aus dem Eispalast, Moorhuhn Schatzjäger, Hexetanz und Firlanz, TTKG gefährliche Ferien, Piraten: Die total verrückte Schatzkarte, Wendy, Meine Tierpension, Tiger Team, Globi Natur, Addy: Teens Mathe 5. und 6. Klasse, Kids Deutsch 3. und 4. Klasse, Kids Mathe 1. und 2. Klasse, Kids Mathe 3. und 4. Klasse.

Andrea Eberle,  
Ludothek Arbon

### Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung der Region Arbon ist über Weihnachten/Neujahr wie folgt geöffnet: Freitag, 23. Dezember, normal geöffnet (Beratung in Arbon und Horn). Montag, 26. Dezember, geschlossen. Dienstag, 27. Dezember, normal geöffnet (Beratung ganztags in Arbon). Mittwoch, 28. Dezember, Telefonberatung 8 bis 9 Uhr, Beratung in Roggwil fällt aus. Donnerstag, 29. Dezember, Telefonberatung 8 bis 9 Uhr. Freitag, 30. Dezember, Telefonberatung 8 bis 9 Uhr, Beratung fällt aus. Montag, 2. Januar, geschlossen. – Wir wünschen schöne und geruhsame Festtage.

Für das Team der Mütter- und Väterberatung Arbon:  
Angelika Brun, Marianne Stebler

## Ortsbildkommission als Verhinderungskommission

Wie kommt es, dass sich Arbon gegen gute Steuerzahler wehrt? So geschehen an der Römerstrasse 6 bei der evangelischen Kirche. Das baufällige Objekt sollte abgerissen und durch ein neues Einfamilienhaus ersetzt werden. Nach der gründlichen Prüfung des abbruchreifen Objekts durch die Ortsbildkommission (zweimaliges Klopfen an das Gebäck im Keller) wurde festgestellt, dass der Abbruch verhindert werden muss. Nachdem weitere Sitzungen folgten – und dem Abriss doch noch stattgegeben wurde –, kamen Auflagen für den Neubau, die durch den Bauherrn nicht zu erfüllen und zu verantworten waren. Da sprach man von Fluchten zu anderen Häusern, die eingehalten werden müssen, einem wilden Bau, der nicht realisierbar sei, usw.

Die angrenzende Nachbarschaft (Erbenegemeinschaft Züllig) hat Herrn Carpineta (Cadero AG) Näherbaurecht garantiert und die Zustimmung zum fertigen Projekt gegeben. Nach weiteren kostspieligen Anpassungen der Pläne wurde die Ausfahrt durch die Vorgartenschutzzone, die Materialisierung des Hauses und eine Anpassung an den bestehenden Quergiebel des alten Objekts verlangt, der dann aber im gleichen Zuge als nicht zwingend erachtet wurde. Nach all diesen Hürden wurde es Herrn Carpineta – trotz Planungsaufwänden von rund 20 000 Franken – zu bunt, und er hat nun Baugrund in Amriswil erworben, wo er sich auch niederlassen wird. Da er an der Römerstrasse aufgewachsen ist und dem Verkäufer versprochen hat, das Objekt nicht zu spekulativen Zwecken zu benutzen, wird das alte Haus weder verkauft noch renoviert. Nun können wir das Einfamilienhaus noch einige Jahre bestaunen, bis vielleicht ein neuer Anlauf genommen wird. Auf jeden Fall sind wir gute Steuergelder in den nächsten 20 Jahren und ein Bauvolumen von rund 1 Million Franken für unsere ansässigen Handwerker losgeworden. Für dieses Mal hat die Ortsbildkommission einen fraglichen Sieg errungen. – Ich hoffe in Zukunft auf mehr Toleranz und eine schnellere Bearbeitung von Seiten der Ortsbildkommission... im Interesse der Arboner Steuerzahler.

Marc Banderet, Frasnacht

## klubschule migros

### News aus der Klubschule Migros

Haben Sie das neue Programm der Klubschule bereits studiert und ist Weiterbildung auch Ihr Vorsatz fürs neue Jahr? Mit unserer grossen Kurspalette und unseren Lehrgängen unterstützen wir Sie gerne dabei.

Sind Sie demnächst beruflich oder privat unterwegs in Russland oder Griechenland? Dann buchen Sie einen Survivalkurs als Vorbereitung! An einem Weekend eignen Sie sich elementarste Sprachkenntnisse an. Für grundlegende Kenntnisse in der Buchhaltung startet im Januar ein neuer Kurs.

Am 31. Mai 2006 beginnt wieder der zweijährige berufsbegleitende Lehrgang Technische Kauffrau/ Technischer Kaufmann. An der Informationsveranstaltung vom 25. Januar 2006 können Sie sich ein umfassendes Bild über die Ausbildung machen.

Kochen, Kinesiologie und Kalligraphie heissen weitere Highlights aus dem Kurskalender. Die Schlossköchin zeigt, wie eine Apéroeinladung zum Erfolg wird. Oder bringen Sie mit einem Fit- oder Gymnastikkurs Ihre Figur in Form und bauen Sie Stress ab. Schenken Sie sich mehr Energie und Ruhe. Yoga wirkt ganzheitlich auf Körper, Geist und Seele und ist in den USA der absolute Hit! Am 14. Januar 2006 können Sie gratis unser Angebot testen!

Tanzen Sie mit uns! Demnächst beginnt der Kurs Orientalischer Tanz, Country Line Dance oder Modern Jazz Dance.

Im Kurs Art Clay Silver stellen Sie Ihren eigenen Silberschmuck her. Oder besuchen Sie einen Malkurs und entdecken Sie Ihr Talent.

Weitere Infos Tel. 071 447 15 20 oder unter [www.klubschule.ch](http://www.klubschule.ch)

### Mittagstisch im Kirchgemeindehaus

Auch im neuen Jahr gibt es wieder einen Mittagstisch. Wir treffen uns am Freitag, 6. Januar 2006, im evangelischen Kirchgemeindehaus. Türöffnung ist wiederum um 11.30 Uhr. Wir bitten Sie um telefonische Anmeldung bis Donnerstagvormittag, 5. Januar (Sekretariat: Tel. 071 446 25 09; Pfarrer Harald Ratheiser: Tel. 071 440 35 45). Die Kosten belaufen sich wie bisher auf zehn Franken für Erwachsene resp. fünf Franken für Kinder. Gemeinsam essen kann so schön sein!

Pfarrer Harald Ratheiser

## Treffpunkt

**Restaurant Spaghetti-Beizli** Kupferwiesenstrasse 4, Arbon. Immer **Donnerstags** ab 20 Uhr **STOBETE mit FONDUE-PLAUSCH, Portion Fr. 10.–. Sonntag Mittags-Menü.** Spaghetti à Discretion. Durchgehend warme Küche. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Telefon 071 446 86 07.

**Rest. Hafenkneipe, Arbon.** 24./25. Dez. normal offen, 26. Dez. geschlossen. **Weihnachtsmenue pro Person Fr. 32.50. Wir wünschen allen schöne Festtage.** Tel. 071 440 41 46.

**Advantis Fitness Club** Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. **Fitness • Aerobic • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik • Kinderhort. Morgenfit-Abo 1 Jahr Fr. 555.–** (Fitness inkl. Aerobic und Spinning). [www.advantisfitness.ch](http://www.advantisfitness.ch)

**Rest. Hafenkneipe, Arbon. 31. Dez. Silvestermenue.** Bitte reservieren Sie Ihren Tisch, pro Person Fr. 56.–. 1. Jan. ab 17.00 Uhr geöffnet. Tel. 071 440 41 46.

**Restaurant Terminus.** Wir haben 24./25.12. sowie 31.12. und 1.1.06 geschlossen. Montag 26.12. und 2.1. wie immer Spaghetti ab 18.00 Uhr. **Wir wünschen allen schöne Festtage!**

### «Trau dich in Arbon»

Das Hotel Metropol und die Wirtschaft zum Schloss sowie das Infocenter und das Kantonale Zivilstandsamt präsentieren sich zum zweiten Mal vom 6. bis 8. Januar 2006 an der Fest- und Hochzeitsmesse in St.Gallen.

Das Hotel Metropol ist bereits das dritte Jahr an der Fest- und Hochzeitsmesse St.Gallen vertreten. Seit vergangem Winter führt das Hotel Metropol zusätzlich die Wirtschaft zum Schloss im Schloss Arbon und wird dieses Jahr zum zweiten Mal mit einem Gemeinschaftsstand auftreten. Neben dem Hotel Metropol und der Wirtschaft zum Schloss präsentieren sich das Infocenter des Verkehrsvereins und die Stadt Arbon. Zivilstandsbeamte des Kantons Thurgau stehen für Fragen und Antworten zur Verfügung.

Mit neuen Ideen sorgt das Hotel Metropol für frischen Wind. Es bietet die einmalige Gelegenheit der «Trauung für einen Tag» an. Der ausschlaggebende Gedanke für diese originelle Idee war das Schloss Arbon, welches dank seiner Exklusivität für zivile Trauungen begehrt ist. Weitere Informationen sind im Internet unter [www.infocenter-arbon.ch](http://www.infocenter-arbon.ch) erhältlich.

## Liegenschaften

**Roggwil, Obstgartenstr.** Garagenplatz zu verkaufen, Tel. 078 658 56 96.

**Arbon, Schützenstr. 3.** Zu vermieten per 1. Jan. 06 oder nach Vereinbarung **3-Zi-Wohnung**, Laminatböden u. norm. Komfort. MZ Fr. 830.– inkl. NK (Garage vorhanden, exkl.) Tel. 078 675 16 35.

**Erstvermietung nach Totalsanierung, Gäbrisstr. 4, Arbon.** Per sofort oder nach Vereinbarung vermieten wir **grosszügige 4- und 4<sup>1/2</sup>-Zimmer-Wohnungen**, neue Küche mit Granitabdeckung, GS, GK, neues Bad/WC und DU/WC, Bodenbeläge Parkett, Abstellraum, zwei Balkone, Lift, Garage vorhanden. Mietzinse ab Fr. 1470.–/Mt. inkl. NK. Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin! Telefon 071 228 00 62.

## Privater Markt

In **WALSER'S Motorbootschule** werden Sie auch im Winter auf geheiztem Schiff und in Kürze ausgebildet. **Geschenkgutscheine** ab Fr. 90.–. Auskunft und Anmeldung Tel. 079 697 23 26.

**Macht mein PC nicht was ich will, so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill** 15 Jahre PC-Support und Schulung.

**Pro Mobil-Autovermietung.** Ideal für Umzüge, Ausflüge (bis 15 Pers.), Kleintransporte etc. Wir haben die Lösung für Sie! Ab Fr. 89.– ohne Km-Beschränkung! Rufen Sie uns an! Telefon **076 566 08 53** oder e-mail: [hbuder@bluewin.ch](mailto:hbuder@bluewin.ch).

Sekundarlehrer erteilt **Nachhilfeunterricht in Deutsch und Französisch.** Tel. 071 446 75 78.

**Suche** in Arbon / Umgebung **Stelle als Serviererin** ab Januar 2006. Telefon 079 298 56 04.

**Zu verkaufen: Laptop mit Software** Fr. 1000.–, **diverse Büromöbel**, neues **Mountainbike** Fr. 790.–. Telefon 071 440 29 39.



**STADT  
ARBON**

**Pikettdienst für Bestattungen**

Das Stadthaus Arbon bleibt vom Samstag, 24. Dezember 2005 bis und mit Montag, 2. Januar 2006 geschlossen. Für allenfalls während dieser Zeit zu regelnde Bestattungen ist ein Pikettdienst eingerichtet worden. Die gewünschten Dienste können über Nummer **079 542 57 49** angefordert werden.

## Arbon

### Freitag, 23. Dezember

18.00 Uhr: 4. Novaseta-Konzert, Klavier-/Keyboardklassen, Gitarrenklassen, Musikschule.

### Samstag, 24. Dezember

ab 21.00 Uhr: «X-mas-Night» im Pub/Restaurant «s'Baluu». ab 22.00 Uhr: Party in der «Latino Bar», Hauptstrasse 29. ab 22 Uhr: Kultbar «Xang» geöffnet.

### Samstag, 31. Dezember

10.00 bis 16.00 Uhr: Offene Tür in der Mostgalerie Kratzern. 20.00 Uhr: Silvesterabend in der Mostgalerie Kratzern. ab 20.00 Uhr: Silvesterparty mit «Red Cube'n'Friends» in der artEffekt-Halle an der Zelgstrasse. ab 20.00 Uhr: Silvesterparty in der «Latino Bar», Hauptstrasse 29. ab 22.00 Uhr: Party im Bistro-Turm. – Silvester-Menü in der «Krone».

### Montag, 2. Januar

16.00 Uhr: Neujahrsbegrüssung mit Stadtammann Martin Klöti und Ehrung «Arbonerin des Jahres 2005» im Seeparksaal. 20.00 Uhr: Livekonzert im «Frohsinn-Braukeller» mit The Doug Duffey Band aus den USA.

### Donnerstag, 5. Januar

20.00 Uhr: Neujahrs-Treffen der SVP Arbon im Landenbergssaal.

## Horn

### Sonntag, 1. Januar

– Neujahrs-Apéro im Hotel Bad Horn, Gewerbeverein.

### Sonntag, 8. Januar

– 26. Hallenfußball-Turnier in der Turnhalle, Sportclub Lipton-Sais.

### Dienstag, 10. Januar

ab 07.30 Uhr: Sonderabfuhr von Christbäumen.

17.00 bis 18.00 Uhr: Bürgersprechstunde mit Hännies Bommer.

### Mittwoch, 11. Januar

08.00 Uhr: Altpapiersammlung.

## Roggwil

### Mittwoch, 11. Januar

19.30 Uhr: HV SVP Bezirk Arbon in Riedern.



**Halle Zelgstrasse, Arbon**  
*Samstag, 31. Dezember*  
 ab 20.00 Uhr: Silvesterparty mit «Red Cube'n'Friends».

## Region

### Montag, 26. Dezember

– «Gföрни» im EZO Romanshorn.

## Vereine

### Mittwoch, 21. Dezember

18.00 Uhr: Musik zum Advent, gemischte Musizierstunde, Musikzentrum Brühlstrasse.

### Freitag, 6. Januar

– Ausmarsch der Naturfreunde.

### Samstag, 7. Januar

14.00 Uhr: Volleyball, Herren 3. Liga: VBC Arbon – VBC Heiden 2, Bergli-Turnhalle.

16.00 Uhr: Volleyball, Damen

1. Liga: VBC Arbon – VBC Voléro-Zürich II, Bergli-Turnhalle.

### Mittwoch, 11. Januar

– Senioren-Winterwanderung der Naturfreunde.

### Weihnachtsspiel in Horn

Am 24. Dezember laden beide Horner Kirchgemeinden um 15.30 Uhr zu einer ökumenischen Kinder- und Familienweihnachtsfeier in die evang. Kirche ein. Erwachsene führen das Weihnachtsspiel auf. Musikalisch wird die Geschichte von einer Flötengruppe umrahmt. Bekannte Weihnachtslieder laden zum Mitsingen ein. Die Christnachtfeier in der evangelischen Kirche ist um 22 Uhr. Sie wird gestaltet vom Horner Gospelchor und dem jungen Horner Pianisten Daniel Rieser. Im Weihnachtsgottesdienst am 25. Dezember um 10 Uhr wirken Brigitte und Arthur Thurnheer (Cello und Orgel) mit.

### Rückbildungsgymnastik

Nach der Schwangerschaft braucht der Körper einige Zeit, um sich umzustellen. Deshalb lädt die dipl. Hebamme Brigitte Zwyszig (Tel. 071 440 05 06 oder E-Mail brigitte.zwyszig@freesurf.ch) zu einem Kurs für Frauen mit Babys ab der vierten Woche bis zu zwölf Monaten ein. Dieser Kurs richtet sich auch an Frauen, die ihren Beckenboden trainieren möchten. Der Kurs findet ab Januar 2006 jeweils mittwochs von 9.30 bis 10.30 Uhr im ersten Stock der Musikschule Arbon, Brühlstrasse 4, statt. Die Kosten betragen 150 Franken für zehn Lektionen und 170 Franken für zehn Lektionen mit Babybetreuung.

## Kirch-gang

### Arbon

#### Evangelische Kirchgemeinde

Amtswoche für Abdankungen: 27. bis 31. Dezember: Pfarrer H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45.

#### Samstag, 24. Dezember

17.00 Uhr: Familienweihnachtsfeier mit Pfarrer B. Wiher, Mitwirkung: Jugendorchester der Musikschule. 22.30 Uhr: Christnachtfeier mit Pfarrer B. Wiher. Mitwirkung: M. Meyer, Querflöte, U. Leeuwerik, Orgel.

#### Sonntag, 25. Dezember

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (sitzend) mit Pfarrer H. Ratheiser, Mitwirkung: M. Meyer, Querflöte, U. Leeuwerik, Orgel. Autoabholdienst: M. Brunner, Tel. 071 446 75 15 (freitags 11 bis 12 Uhr).

#### Katholische Kirchgemeinde

##### Samstag, 24. Dezember

16.30 Uhr: Familiengottesdienst. 16.30 Uhr: Weihnachtsfeier für die Kleinen (bis 8 Jahre), Pfarreizentrum. 22.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst. 22.30 Uhr: Weihnachtsmette, Mitwirkung: Kirchenchor St.Martin. 24.00 Uhr: Santa Messa della Notte di Natale.

##### Sonntag, 25. Dezember

09.45 Uhr: Misa española en la capilla. 10.15 Uhr: Eucharistiefeier/Kein Kinderhort. 11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana. Montag, 26. Dezember 09.00 Uhr: Eucharistiefeier. 10.15 Uhr: Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil. 10.15 Uhr: S. Messa in lingua italiana.

#### Chrischona-Gemeinde

Sonntag, 25. Dezember 09.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst/Kinderprogramm.

#### See-Gemeinde

Sonntag, 25. Dezember Kein Gottesdienst.

#### Christliche Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

#### Heilsarmee

Sonntag, 25. Dezember 09.30 Uhr: Weihnachtszmoroge.

#### Pfingstgemeinde Posthof

Sonntag, 25. Dezember 09.30 Uhr: Weihnachts-Gottesdienst.

#### Christliche Gemeinde Maranatha

10.00 Uhr: Gottesdienst.

#### Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/Sonntagsschule.

#### Zeugen Jehovas

Samstag, 24. Dezember 18.30 Uhr: Vortrag «Was die Bibel über spiritistische Bräuche sagt».

### Berg

#### Katholische Pfarrei

Samstag, 24. Dezember 17.00 Uhr: Weihnachtsfeier für Gross und Klein mit Weihnachtsspiel und dem Friedenslicht aus Bethlehem. 22.30 Uhr: Gottesdienst zur Heiligen Nacht. Sonntag, 25. Dezember 10.30 Uhr: Weihnachts-Gottesdienst. Montag, 26. Dezember 10.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Taufe.

## Roggwil

#### Evangelische Kirchgemeinde

Samstag, 24. Dezember 22.00 Uhr: Gottesdienst für Gross und Klein, Christnachtfeier mit Pfarrer H.U. Hug, Musik. Sonntag, 25. Dezember 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H.U. Hug, Abendmahl, Musik.

#### Katholische Kirchgemeinde

jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

## Steinach

#### Evangelische Kirchgemeinde

Samstag, 24. Dezember 21.30 Uhr: Festgottesdienst mit Harfe, Orgel und Geige, Pfarrer H.M. Enz.

#### Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 24. Dezember 17.00 Uhr: Kinderweihnachtsfeier mit Friedenslicht und Flötengruppe. 22.30 Uhr: Festgottesdienst mit dem Kirchenchor, anschl. Ständchen der Musikgesellschaft. Sonntag, 25. Dezember 10.30 Uhr: Festgottesdienst mit dem Bläserquartett. Montag, 26. Dezember 09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

## Horn

#### Evangelische Kirchgemeinde

Samstag, 24. Dezember 15.30 Uhr: Weihnachts-Spiel für Kinder und Familien. 22.00 Uhr: Christnachtfeier mit dem Gospelchor, Pfarrer Mettler. Sonntag, 25. Dezember 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Mettler.

#### Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 24. Dezember 15.30 Uhr: Ökum. Kinder- und Familienweihnachtsfeier, evang. Kirche. 22.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Instrumentaleinlage. Sonntag, 25. Dezember 11.30 Uhr: Weihnachtssmesse mit Instrumentaleinlage.

# DOMINO

**In der 309. Domino-Runde fühlt Bald-Stadtammann Martin Klöti der Arboner Stadtschreiberin Andrea Schnyder auf den Zahn.**

*Martin Klöti: Wir stehen kurz vor den Festtagen. Gibt es bei Ihnen ein Traditionsmenü zu Weihnachten oder Sylvester?*

**Andrea Schnyder:** Eine kulinarische Tradition nicht – aber ein Brauch, mit Freunden den Jahreswechsel zu feiern. Wenn um Mitternacht der Glockenklang der «Pummerin» vom Wiener Ste-



Stadtschreiberin Andrea Schnyder im «Domino-Clinch».

phansdom ertönt, auf offener Strasse im 3/4-Takt der Wiener Walzer getanzt und am Morgen des 1. Januar gemeinsam den Wiener Philharmonikern zugehört wird, dann hat ein neues Jahr begonnen.

*Martin Klöti: Sie sind als Stadtschreiberin sozusagen die rechte Hand des «Chefs». Mit meiner Amtszeit bekommen Sie bereits den vierten Stadtammann. Wie fühlen Sie sich dabei?*

**Andrea Schnyder:** Es geht mir unverändert gut. Bevor ich 1999 nach Arbon kam, war ich während zwölf Jahren beim Eidgenössischen Departement für Auswärtige Angelegenheiten tätig, wo das sogenannte Karrierepersonal in der Regel alle drei bis vier Jahre an einen anderen Einsatzort verpflichtet wird. So war bei Vorgesetzten und Mitarbeitenden ein laufender Wechsel gegeben.

Die Rochaden bei Personal und Örtlichkeiten erforderten ein gerüttelt Mass an Aufgeschlossenheit, Flexibilität und Anpassungsfähigkeit. Tugenden, die mir hier in Arbon zugute kommen.

*Martin Klöti: Gibt es in Ihrer Erinnerung einige Höhepunkte aus der Vergangenheit, an welche Sie sich besonders gerne erinnern?*

**Andrea Schnyder:** Oft und gerne erinnere ich mich an Begegnungen mit Menschen, die mich in irgendeiner Weise beeindruckt haben; unter anderem eine persönliche Begegnung mit dem seinerzeitigen deutschen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker. Eine Schule fürs Leben genoss ich bei einem meiner früheren Chefs, alt Staatssekretär Franz Blankart.

Dann aber auch Erinnerungen an meinen Einsatz in Albanien. Ein Land so reich an Naturschönheiten und trotzdem so arm.

Und dann ist da noch diese unvergessliche Skitour an einem Frühling-Wochenende im Piztal.

*Martin Klöti: Sie kommen bekanntlich aus dem Wallis. Was gefällt Ihnen in unserer Gegend am Bodensee, was vermissen Sie?*

**Andrea Schnyder:** In Brig aufgewachsen, umgeben von einer herrlichen Bergwelt, schätze ich hier die Weite. Auch heute noch lässt der See bei mir ein Gefühl von Ferienstimmung aufkommen. Fehlen tut es mir hier an nichts; dann und wann wünsche ich mir im Alltag und Umgang eine Walliser-Eigenschaft herbei.

*Martin Klöti: Wir leben ja sozusagen in einer Freizeitlandschaft. Welche Angebote nutzen Sie? Treiben Sie einen Sport?*

**Andrea Schnyder:** Ich bin eine leidenschaftliche Skifahrerin (Ausdruck von Lebensgefühl) und Berggängerin (Auftanken).

*Martin Klöti: Wenn Sie ja aus beruflichen Gründen viel – und hofentlich gerne – schreiben, dann lesen Sie wohl auch gerne. Welche Lektüre liegt bei Ihnen zuoberst?*

**Andrea Schnyder:** Zwar ist bei mir immer ein Buch in Lesung, dennoch würde ich mich nicht als Bücherwurm bezeichnen. Für die Festtage habe ich mir das Buch «Gucci gegen Allah» von Antonia Rados ausgewählt. Hingegen informiere ich mich mit grossem Interesse aus verschiedensten (Tages-)Zeitungen über das aktuelle Geschehen.

**Geschätzte Leser und Inserenten**  
Heute Freitag, 23. Dezember, erscheint in diesem Jahr die letzte Ausgabe von «felix. die zeitung.» Danach gönnt sich das felix-Team eine Feiertagspause, um die Arbeit am Montag, 9. Januar, wieder voller Elan aufzunehmen. felix Nr. 1 im neuen Jahr wird am 13. Januar 2006 wieder in über 11 000 Briefkästen und Postfächer in Arbon mit Frasnacht und Stachen, Berg, Horn, Steinach und Roggwil verteilt. Redaktions- und Inserateschluss für den ersten felix im kommenden Jahr ist Mittwoch, 11. Januar, 12.00 Uhr. – Wir danken unserer Leserschaft und unseren Inserenten für ihre Treue und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, «en guete Rutsch» und ein erfolgreiches 2006.

Verlag und Redaktion  
felix. die zeitung.  
Genossenschaft  
Verlag MediArbon

*Martin Klöti: Welches ist Ihr persönlicher Wunsch für 2006?*

**Andrea Schnyder:** Einem langersehten Wunsch ein kleines Stück näher zu kommen...

Nächster Interview-Partner von Andrea Schnyder ist Daniel Stark von der Arboner KTV-Skischule.

## Wussten Sie ...

...dass am 12. November 1907 folgende «kulturkritische» Mitteilung an die Arboner Bevölkerung weitergegeben wurde? «Die LeseGesellschaft Arbon hat in ihrer gestrigen Sitzung nach Antrag des Vorstandes beschlossen, im Laufe dieses Winters das 50-Jahr-Jubiläum ihres Bestehens in passender Weise zu feiern. Es ist zu diesem Zweck für die Mitglieder des Vereins eine familiäre Vereinigung, verbunden mit einem literarischen Abend, in Aussicht genommen, was hier sehr begrüsst werden dürfte, da in Arbon Förderung von Literatur und Kunst nicht gerade zu den alltäglichen Erscheinungen zu rechnen ist...»